

ODENWÄLDER ECHO - Samstag, 5. Juli 2014

Gnadenhof lockt viele Besucher an

Da-Sein für Tiere gibt Vereinsmitgliedern und Interessierten Einblick

TAG DER OFFENEN TÜR



Um die Ziegenböcke Fleckchen und Tappi kümmert sich Monika Münch auf dem Ober-Mossauer Gnadenhof für Tiere. Foto: Dieter Berlieb

OBER-MOSSAU. Einen Lebensraum für gut 100 alte, kranke, abgeschobene und „übrig gebliebene“ Tiere aller Art schafft der Verein Da-Sein für Tiere. Bei einem Tag der offenen Tür haben die Mitglieder in Ober-Mossau einen Einblick in ihre Arbeit gegeben.

Große Freude bei Mensch und Tier herrschte beim Hoffest auf dem Anwesen von Monika Münch, der Vorsitzenden des Vereins Da-Sein für Tiere. Sie stellt ihr Gelände mit angeschlossener Koppel in Ober-Mossau für die gute Sache zur Verfügung. Unter anderem mit Gänsen, Hühnern, Hasen, Hunden, Katzen, Vögeln, Ponys und Eseln begrüßten gut 100 Bewohner des Gnadenhofs die zahlreichen Besucher.

Seit acht Jahren kümmert sich das Team um Monika Münch um Not leidende, alte und oft kranke Tiere, die meist von ihren ehemaligen Eignern nicht mehr artgerecht gehalten werden konnten. So auch die jüngsten Mitbewohner, die Ziegenböcke Fleckchen und Tappi sowie die Gans Dorenia. Die Besitzer der ersten beiden mussten umziehen und konnten die Tiere nicht mitnehmen, Dorenia erlitt ein ähnliches Schicksal. Geboten wurde den zahlreichen Besuchern am

Wochenende neben einem Rundgang über das Gelände, Kulinarischem und Kultur eine Tombola. Der Erlös des Ganzen wurde wie immer für das Wohl der Tiere eingesetzt.

Da-Sein für Tiere wurde im Oktober 2006 gegründet und sieht sich nicht als Konkurrenz zu herkömmlichen Tierschutzvereinen. Die Organisation, deren Herzensanliegen es ist, den Tieren ein lebenswertes Dasein zu bieten, berät auch Tierfreunde über die artgerechte Haltung ihrer Lieblinge. Für Pflege, Futter und tierärztliche Betreuung entstehen auch nicht unerhebliche Kosten. Gut 70 Mitglieder und 50 Tierpaten unterstützten bereits die Arbeit. Neue Mitglieder oder Paten, aber auch einzelne Spenden sind aber genauso willkommen, wie auch weitere Helfer, die sich ehrenamtlich um die Tiere kümmern möchten.

Wer sich auf dem Gnadenhof an der Kirchstraße 42 in Ober-Mossau umzusehen möchte, kann dies jederzeit tun, nur bei Gruppen bedarf es einer Anmeldung. Diese kann bei Monika Münch erfolgen unter der Rufnummer 06061 2991 oder der E-Mail-Adresse da-sein-fuer-tiere@gmx.de. Weiterführende Informationen bietet das Internet: www.da-sein-fuer-tiere.de.